

# Großefehn

„Berg und Tal“, das gibt's hier nicht. Schier endlos lange Wege durch die Meeden- oder Wallheckenlandschaft ohne Steigung und Gefälle gen Osten, Süden, Norden oder Westen. Mit und gegen den Wind. Durch die Wallheckenlandschaft, rechts und links entlang der schnurgeraden Kanäle, Wieken und Inwieken. Vorbei an einsamen Gulfhöfen und schmucken, pieksauberen Ostfriesen-Dörfern. Radler können Große-fehn und die ostfriesische Landschaft auch zu Wasser erleben – mit dem Angebot „Paddel und Pedal“. Wer sich lieber im Wasser aufhalten möchte, findet in der Freizeit-anlage am „Timmeler Meer“ einen herrlichen Badesee mit weißem Strand.



# Hesel

Das größte zusammenhängende Waldgebiet Ostfrieslands liegt mit dem Staatsforst „Kloster Barthe“ und den Waldungen Oldehave und Stikelkamp in Hesel. Welch ein Kontrast zur Wallheckenlandschaft in der Geest und zur Fehnlandschaft Richtung Bagband und Jheringsfehn mit ihren Kanälen. Die Van Dörp to Dörp-Route streift auch das Gut Stikelkamp. Verborgen und abseits liegt es in einem 60 Hektar großen Laubwald. Das efeu-umrankte Wohnhaus, von einer Gracht umgeben, ist das einzige noch vorhandene klösterliche Gebäude in Ostfriesland. 1863 wurde die große Galerie-Holländer Windmühle in Holtland erbaut, mit reetgedeckten Achtkant und dem Müllerhaus. Und wie die Friesen früher lebten. erfährt man in einer archäologischen Ausstellung in der Villa Popken in Hesel.



# Ihlow

Ihlow hat eigentlich alles, was Ostfrieslands Gäste sich wünschen: Weites Meedenland, fehtypische Wiekenland-schaft mit alten Mühlen und gastfreundlichen Wirtshäusern. Finden Sie entlang der Strecke Van Dörp to Dörp das alte und das neue Ostfriesland. Erradeln Sie sich das Ihler Meer mit breitem Strand und feinem Sand für sommerlichen Badesspaß. Hier befindet sich der Ferien- und Sportpark mit Bürger- und Gästehaus (bed & bike). Ein weiterer Tipp ist die Naturschutzstation "Fehntjer Tief". Aber das absolute Highlight der Gemeinde ist die Klosterstätte Ihlow mitten im Ihlower Forst. Die Imagination aus Stahl, Holz und Licht erhebt sich 45 m in den Himmel. Eine vielseitige Ausstellung zur Geschichte des Klosters und der Region rundet das Angebot ab. Willkommen im jungen Ostfriesland - willkommen in Ihlow!



# Moormerland

Weites Wiesenland, einsame Gulfhöfe und Dörfer auf den Warften in der Marsch. Wallheckenlandschaft in der Geest, mit knorrigen und windschiefen Eichen, Birken und Erlen bewachsene Erdwälle dienen hier als „Weidezaun“. Das ist Moormerland. Wer durch die elf Ortschaften Moormerlands radelt, erkennt sie schon von weitem: die Warften, auf denen die Gulfhöfe oder ganze Dörfer stehen, wie zum Beispiel Rorichum. Oldersum, direkt an der Ems gelegen, ist mit seinem kleinen Hafen, einer Werft und einem schönen Park eine Perle an Ostfrieslands Emsmündung. Die Route „Van Dörp to Dörp“ führt auch direkt nach Gandersum an der Ems. Hier befindet sich ein technisches Wunderwerk: das Emssperrwerk mit 476 Meter Breite. Es dient als Stauwehr für die Überführung der riesigen Schiffe der Meyerwerft.



Die Rad-Route „van Dörp to Dörp“ führt Sie durch das ursprüngliche Ostfriesland. Die vier Gemeinden Großefehn Hesel, Ihlow und Moormerland liegen zentral und bieten den Radlern optimale Bedingungen für einen genussreichen und interessanten Urlaub. Ausführliche Informationen, Kartenmaterial und Unterstützung bei der Suche nach der optimalen Unterkunft für Sie erhalten Sie in den Tourist-Informationen.

## Tourist-Information Moormerland

Dr.-Warsing-Straße 79 · 26802 Moormerland  
Telefon: 04954 / 937871

info@touristik-moormerland.de · www.moormerland.de

## Tourist-Information Ihlow

Alte Wieke 6 · 26632 Ihlow  
Telefon: 04929 / 89-100

touristik@ihlow.de · www.ihlow.de

## Tourist-Information Hesel

Leeraner Straße 1 · 26835 Hesel  
Telefon: 04950 / 937080

tourist-info@hesel.de · www.hesel.de

## Tourist-Information Großefehn

Leerer Landstraße 12 · 26629 Großefehn-Timmel  
Telefon: 04945 / 959611

touristinfo@grossefehn.de · www.grossefehn.de

Vier-Dörfer-Tour:  
Ostfrieslands  
schönste Seiten!  
10. Juli 2011



Van Dörp  
to Dörp

Das große  
Fahrrad-Erlebnis  
in Ostfrieslands  
Fehnlandschaft



Mit dem Rad von Dorf zu Dorf  
Am 10. Juli 2011

# Van Dörp to Dörp

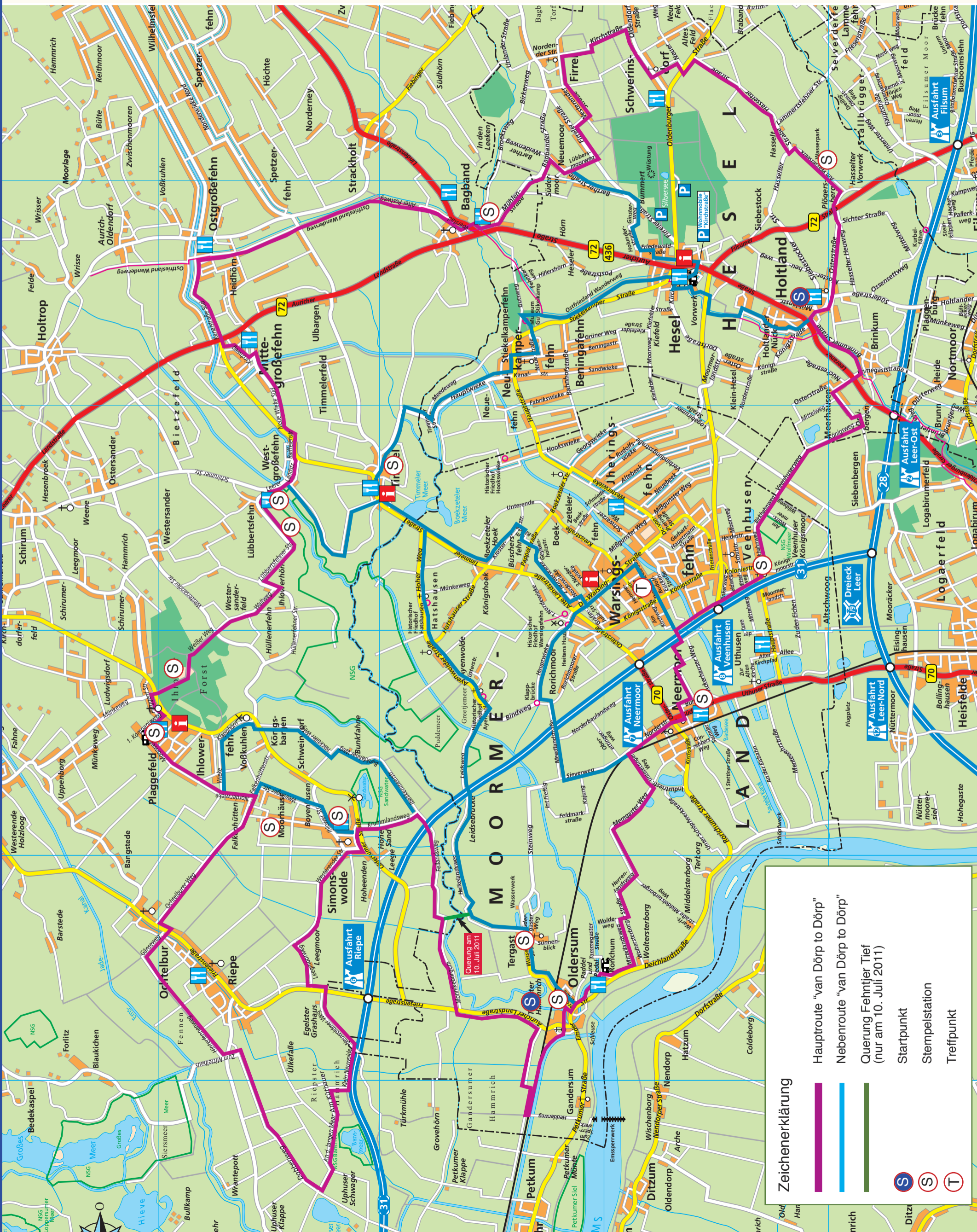
Fahren Sie auf ausgesuchten und bewährten Fahrradrouten von Dorf zu Dorf durch die ostfriesische Fehnlandschaft. Vorbei an Kanälen, kleinen Flüssen und Windmühlen. Die Hauptroute, aber auch die Nebenrouten, sind so angelegt, dass Sie leicht an jeder Stelle „einsteigen“ können. Die Tourist-Informationen (Adressen finden Sie in diesem Flyer) helfen Ihnen gerne bei der Detailplanung.

Die Aktion „van Dörp to Dörp“ ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der Gemeinden Großefehn, Hesel, Ihlow und Moorland und findet alle zwei Jahre (immer in ungeraden Jahreszahlen) im Sommer statt. Die neuen Termine finden Sie auf den Internetseiten der Tourist-Informationen. An dem Aktionstag „van Dörp to Dörp“ fahren Sie gemeinsam mit vielen hundert Fahrradbegeisterten auf einer der schönsten Strecken in Ostfriesland und erleben an der Route viel Interessantes.

Viele Highlights gibt es an der Strecke zu sehen – wie z.B. die großen Windmühlen in Holtland, Moorerland, Großefehn und Ihlow. Weitere lohnende Ziele sind auch das eфеumm-ranke Gut Stikelkamp, die Naturschutzstation in Lübbersfehn oder die Klosterstätte in Ihlow.

Die Routen sind leicht (auch von Familien mit Kindern) zu bewältigen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Die Veranstaltung am 10. Juli 2011 schließt mit einem großen gemeinsamen Treffen in Timmel (am RTC) ab.



**Zeichenerklärung**

- Hauptroute „van Dörp to Dörp“
- Nebenroute „van Dörp to Dörp“
- Querung Fehntjer Tief (nur am 10. Juli 2011)
- S** Startpunkt
- S** Stempelstation
- T** Treffpunkt